

# Rheinischer Schützenbund e. V. 1872

## Gebiet Süd



### Protokoll der Gebietsdelegiertenversammlung am 22.04.2023

Ort: Schützenhaus 54518 Osann-Monzel

Beginn: 11:00 Uhr

#### Top 1 Begrüßung

Der Vorsitzende Jürgen Treppmann eröffnet die Versammlung um 11:00 Uhr. Er begrüßt die erschienen Delegierten und übermittelt die Grüße des RSB-Präsidiums. Der RSB-Präsident Willi Palm wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Im Anschluss daran stellt Jürgen Treppmann die kommissarisch eingesetzten Mitglieder des Gebietsvorstands vor.

#### Top 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und Stimmberechtigung

Die komm. Geschäftsführerin Jutta Weyand bestätigt, dass die Einladung zur Gebietsdelegiertenversammlung fristgerecht versandt wurde. Sie gibt bekannt, dass 22 Stimmberechtigte anwesend sind:

Vorstand: 7 Mitglieder  
Bezirk 11: 5 Stimmberechtigte  
Bezirk 12: 6 Stimmberechtigte  
Bezirk 13: 4 Stimmberechtigte  
Bezirk 14/3: 0 Stimmberechtigte

Von Jürgen Göbel wurde der Termin der Versammlung kritisiert. Er war der Meinung, dass der Termin zeitlich näher an der Mitgliederversammlung des RSB sein sollte. Jürgen Treppmann nimmt den Vorschlag an und wird künftig versuchen, einen entsprechenden Termin für die Delegiertenversammlung des Gebiets Süd, mit Blick auf die Mitgliederversammlung des RSB, zu realisieren.

#### Top 3 Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende bestätigt, dass die Berichte zum Teil im Internet veröffentlicht wurden. Aus der Versammlung heraus wurde vorgeschlagen, in Zukunft den Bericht des Vorsitzenden bei

der Einladung mit zu versenden. Auch sollte in der Einladung explizit vermerkt werden, dass die übrigen Berichte auf der Homepage veröffentlicht werden.

Jürgen Göbel war der Ansicht, dass die Aufnahme eines IT-Beauftragten in den Vorstand der Zustimmung der Delegierten bedarf und als gesonderter Punkt auf der Tagesordnung vermerkt werden müsste.

Jürgen Treppmann erläutert dazu, dass es laut Pkt. 8.2 der Ordnung für die Gebiete in Verbindung mit der RSB Satzung sehr wohl möglich, ist den Gebietsvorstand zu erweitern und der vom Vorstand vorgeschlagene IT-Beauftragte ja hier in der Delegiertenversammlung zur Wahl steht.

Karl Heinz Bechtel regt mit Hinweis auf seinen Antrag vom 10.07.2022 in Maulsbach an, in Zukunft einen Punkt 8 - Entlastung des Vorstandes - in die Tagesordnung aufzunehmen. Der Landesjustitiar des RSB hatte auf der Delegiertenversammlung 2022 in Maulsbach zugesagt, diesen Antrag zu klären. Leider hat es bis heute keine Antwort gegeben. Jürgen Treppmann sagte zu, diesbezüglich Robert van Eisern anzusprechen.

Die Genehmigung der Tagesordnung erfolgt einstimmig.

#### **Top 4 Totengedenken**

Der Vorsitzende bittet die Versammlung sich zu erheben und im Gedenken der Verstorbenen, namentlich genannt Dirk Gröff, eine Minute innezuhalten.

#### **Top 5 Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 10.07. 2022**

Der Vorsitzende erklärte, dass er nach Erhalt des Protokolls am 18.07.2022 fristgerecht (am 26.07.2022) einen Antrag auf Änderung der Niederschrift bei der komm. Geschäftsführerin Hanni Klein gestellt hatte. Er beanstandete, dass auf Seite 6 zu Punkt 10.5.2 seine Aussage nicht korrekt wiedergegeben worden sei. Dort muss es richtig heißen „dass ich dies auch im Bezirk auf der letzten Sitzung angesprochen habe.“ Hanni Klein hatte die Änderung zugesagt.

Das Protokoll 2022 wurde einstimmig angenommen.

Aus der Versammlung wurde angeregt, dass in Zukunft bis 6 Wochen nach der Bekanntgabe des Protokolls dieses als „vorläufig“ bezeichnet werden sollte. Wenn innerhalb dieser 6 Wochen kein Widerspruch erfolgt, wird das Protokoll als angenommen deklariert und der Vermerk „vorläufig“ entfernt.

#### **Top 6 Berichte**

**6.1** Bericht des Gebietsvorsitzenden – veröffentlicht auf der Homepage

**6.2** Bericht der komm. Gebietsgeschäftsführerin – Erst seit Januar kommissarisch im Amt, demzufolge ist ein Bericht erst für 2023 möglich

**6.3/6.4** Bericht des Gebietssportleiters – Der Bericht von Helmut Meyer ist ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht. Er beinhaltet auch den Bericht der Gebietsligaleiterin.

**6.5** Leider liegt der Bericht des Gebietsjugendleiters noch nicht vor, er wird nachgereicht.

**6.6** Bericht des Bezirksvorsitzenden Bezirk 11 - veröffentlicht auf der Homepage

**6.7** Bericht des Bezirksvorsitzenden Bezirk 12 – Da dieses Amt noch nicht besetzt ist, fehlt in diesem Jahr auch ein entsprechender Bericht.

**6.8** Bericht des Bezirksvorsitzenden Bezirk 13 -veröffentlicht auf der Homepage.

**6.9** Bericht des Bezirksvorsitzenden Bezirk 14/3 – Jutta Weyand verliert den Bericht des Bezirksvorsitzenden Manfred Luckas der ihr kurzfristig per Mail zugesandt wurde.

**6.10** Aussprache zu den Berichten

Peter Schwinn regt an, in Zukunft auch diese Berichte ins Internet zustellen und einen Hinweis dazu bei der Einladung zur Delegiertenversammlung zu geben.

Liga: Karl Heinz Bechtel bittet darum bei der Zusammenstellung der Ligen sich nach „unten“ zu orientieren, um so den Sport in den unteren Ebenen zu stärken. Helmut Meyer erläutert dazu, dass auch so verfahren werde.

## **Top 7 Finanzen**

Jürgen Treppmann stellt die Zahlen vor. Er führt aus, dass das Gebiet Süd keine eigene Kasse hat, und dass Kostenstellen in einem Buchungskonto beim RSB, das von Frau Schiffer geführt wird, erfasst sind. Das Gebiet kann über die Gelder, die benötigt werden, gemäß der Satzung des Rheinischen Schützenbundes, verfügen. Das Gebiet beantragt die benötigten Finanzmittel und reicht die Rechnungen beim RSB ein.

Für große Vereinsjubiläen gibt es eine Unterstützung, 1€ pro Jahr, also z. B. 50 Euro bei 50 Jahren, 100 Euro bei 100 Jahren, 175 Euro bei 175 Jahren.

## **Top 8 Wahl eines Wahlausschusses und Festlegung eines Wahlausschussvorsitzenden**

Vorschläge aus der Versammlung: Karl Heinz Bechtel, Marco Marczynski, Jürgen Göbel.

Ihre Wahl erfolgt mit 20 JA-Stimmen bei 2 Enthaltungen. Zum Vorsitzenden des Wahlausschusses bestimmen die Gewählten Karl Heinz Bechtel.

## **Top 9 Wahlen**

Die Versammlung beschließt per Akklamation abzustimmen, wenn nur ein Kandidat für das entsprechende Amt vorgeschlagen wird.

### **9.1 Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden**

Einziger Vorschlag: Dirk Euteneuer. Er stellt sich vor und würde im Falle seiner Wahl die Wahl annehmen. Seine Wahl erfolgt mit 21 JA-Stimmen bei 1 Enthaltung.

## **9.2 Wahl des/der Gebietsgeschäftsführers/-in**

Einziger Vorschlag: Jutta Weyand. Sie stellt sich vor und würde im Falle ihrer Wahl die Wahl annehmen. Ihre Wahl erfolgt mit 21 JA-Stimmen bei 1 Enthaltung

## **9.3 Wahl des/der stellvertretenden Ligaleiters/-in**

Einziger Vorschlag: Thomas Pieper. Er stellt sich vor und würde im Falle seiner Wahl die Wahl annehmen. Seine Wahl erfolgt mit 21 JA-Stimmen bei 1 Enthaltung

## **9.4 Wahl des/der IT-Beauftragten**

Einziger Vorschlag: Justin Höfer. Er stellt sich vor und würde im Falle seiner Wahl die Wahl annehmen. Seine Wahl erfolgt mit 21 JA-Stimmen bei 1 Enthaltung

Der Wahlausschuss bestätigt, dass die Wahlen korrekt durchgeführt wurden.

## **Top 10 Verbandsinfos**

\*Jürgen Treppmann spricht das Thema „Faire Mitgliedschaft“ an. Der Landessportbund teilt die Mitgliedszahlen der Vereine mit den Mitgliedsverbänden. Im RSB wurden die Vereine aufgefordert den korrekten Mitgliederstand zu melden. Dem sind einige Vereine nicht nachgekommen bzw. haben weniger Mitglieder gemeldet als sie tatsächlich haben. Da der RSB mit der ARAG diverse Zusatzversicherungen abgeschlossen hat und damit u.a. auch im Bereich Waffenrecht oder Gastschützenversicherung sowie weitere zusätzliche Abdeckungen erreicht hat, greift dieser Versicherungsschutz jedoch nur für gemeldete Mitglieder.

Erleidet ein Vereinsmitglied einen Schaden, das dem RSB nicht gemeldet wurde, so ist dieses Vereinsmitglied auch nicht versichert.

\*Mitglieder des Gebiets Süd zum 01.01.2023 – 18402 Mitglieder in 192 Vereinen

\*Der RSB hat die neue Besetzung des Verbandsgerichts (1. und 2. Instanz) veröffentlicht, nachzulesen im Internet und im RSB-Journal.

\*Bleiverbot/Waffengesetzgebung: Die für den 14. April 2023 vorgesehene Podiumsdiskussion mit Politikern in Oberlahnstein wurde aufgrund des aktuellen Ereignisses, Amoktat in Hamburg, verschoben. Sie soll nach Vorliegen des entsprechenden Gesetzentwurfs nachgeholt werden. Die Kontakte zur Politik bleiben bestehen.

\*Der Gebietsvorsitzende gibt auf Nachfrage aus der Versammlung einen kurzen Überblick über den Rechtsstreit zwischen dem RSB und dem Sportbund Rheinland.

Wie in dieser Sache weiter vorgegangen wird, wird im Präsidium entschieden.

In diesem Zusammenhang gab Karl Heinz Bechtel zu bedenken, dass in der Vergangenheit die Bezirke im Gebiet Süd vom Fachverband Gelder bekommen haben. Auf Nachfrage aus der Versammlung bestätigte Karl-Heinz Pitton, dass 40% der Zuschüsse für die Bezirke waren und 60% den Vereinen zugewiesen wurden. Darüber hinaus erwähnte Karl-Heinz Bechtel, dass einfach zu viel Geld „zum Fenster herausgeworfen“ würde. Sollte sich das Präsidium für den Gang zum BGH entschließen, will Karl-Heinz Bechtel jeden, der dafür stimmt, wegen verbandsschädigenden Verhaltens auf eigene Kosten verklagen.

Er verwies darauf, dass die von der RSB Mitgliederversammlung genehmigten 20.000.- € bereits weit überschritten wurden.

\*Jürgen Göbel wünscht sich, man möge sich um eine bessere Zusammenarbeit zwischen RSB und Sportbund Rheinland bemühen. Der Vorsitzende stimmt dieser Aussage zu.

\*Marco Marczynski schlägt vor, dass die Bezirke und Kreise in ihren Versammlungen auf das Stellen von Anträgen aufmerksam machen, da der Fachverband Sportschießen genügend Mittel hat, um die Vereine bei Anschaffungen zu unterstützen.

\*Bernd Fronnert berichtet, dass derzeit über eine digitale Ausgabe des RSB-Journals diskutiert wird.

\*Peter Schwinn fragt an, warum es keine Landesmeisterschaft im Blasrohr-Schießen gibt. Jürgen Treppmann teilt mit, dass es diese Landesmeisterschaft wohl in Zukunft geben soll.

### **Top 11 Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

### **Top 12 Verschiedenes**

Karl Heinz Bechtel wünscht dem Vorstand viel Erfolg bei seiner Arbeit.

Jürgen Göbel möchte, dass dem vorhergehenden Vorstand gedankt wird.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung. Damit schloss der erste Vorsitzende die Gebietsdelegiertenversammlung.

**Ende: 12:45 Uhr**

Jutta Weyand, Protokollführerin  
(im Original gezeichnet)

Jürgen Treppmann, 1. Vorsitzender  
(im Original gezeichnet)